

**Stadion-Zeitung**

www.tushiltrup.de

**TuS**

**Hiltrup 1930 e.V.**

Saison 2008/09 -  
Nr. 14, 19.04.2009

**AKTUELL**



**Neue Ideen  
entwickeln**

**BASF**

The Chemical Company

Der Medienpartner des TuS Hiltrup

**Münstersche Zeitung**

Das Beste am Guten Morgen



**Westfalenliga**

**MALERBETRIEBE HERMANN BRÜCK:** KLASSISCHE MALERARBEITEN BETONINSTANDSETZUNG BETONBOHREN/-SÄGEN BALKONSANIERUNG BODENBESCHICHTUNG BRANDSCHUTZ HYGIENEANSTRICHE ANTI GRAFFITI FLACHDACH-SANIERUNG KELLERSANIERUNG MESSEBAU INDUSTRIEBESCHICHTUNG KORROSIONSSCHUTZ WÄRMEDÄMMUNG ROCKWOOL-EINBLASDÄMMSYSTEME **BRÜCK GENERALBAU:** GENERAL-ÜBERNEHMER KOMPLETTSANIERUNG IMMOBILIEN AN- UND VERKAUF **CONDOR GERÜSTE:** FASSADENGERÜSTE WETTERSCHUTZGERÜSTE KIRCHEN/TÜRME SONDERGERÜSTE BAUAUFZUGVERMIETUNG **NEON REINHARDT:** BUCHSTABEN UND TRANSPARENTE GLASBILDFREI SCHILDFRISYSYSTEME PIONIERZEIT- UND TEMPERATURANZEIGEN TANKSTELLEN GROSSWERBEANLAGEN MONTAGEN **GLAS THEISSING:** GLASDÜSCHKABINEN GANZGLASTÜREN KÜCHENRÜCKWANDSPIEGEL GLASMÖBEL TRENNWANDSYSTEME SCHIEBETÜRELEMENTE SICHERHEITSFOLIEN GLASER NOTRUF **WERBETECHNIK BUNGERT:** FAHRZEUGBESCHRIFTUNG LACKIERUNG DIGITALDRUCK SCHILDER MÖBILE BAUSTELLENSCHILDER SIEBDRUCK BUCHSTABEN UND PLOTTERTEXTE GERÜSTPLANEN FAHNEN UND BANNER AUSSENWERBUNG **UNTERNEHMEN DER FIRMENGRUPPE HERMANN BRÜCK GEISTER LANDWEG 8-13 48153 MÜNSTER TELEFON 0251 7889-100 FAX 0251 7889-170 INFO@FIRMENGRUPPE-BRUECK.DE WWW.FIRMENGRUPPE-BRUECK.DE VERTRETEN IN MÜNSTER ESSEN DÜSSELDORF**

# Saus Bröcker

Marktallee 21 · 48165 Münster · Tel. 02501-13118  
 Öffnungszeiten:  
 Täglich ab 16 Uhr

Gesellschaftsraum  
 Kegelbahn  
 Biergarten  
 Gute Küche



# ELBERS

**BAUEN SIE AUF ERFAHRUNG!**

**BAUSTOFFHANDEL**  
**AGRARHANDEL**

48163 MS-Amelsbüren Deermannstraße 50  
 Telefon 0 25 01 / 5 89 - 0 Fax 0 25 01 / 5 89 - 90 + 13  
 Mail: amelsbueren@elbers.de  
 48249 Dülmen Wierlings Hook 28  
 Telefon 0 25 94 / 7 83 00 - 0 Fax 0 25 94 7 83 00 - 88  
 Mail: duelmen@elbers.de  
 59348 Lüdinghausen Industriestraße 18  
 Telefon 0 25 91 / 23 08 - 0 Fax 0 25 91 / 23 08 50 + 41 63  
 Mail: luedinghausen@elbers.de



**Malerarbeiten  
 Betonsanierung  
 Vollwärmeschutz  
 Korrosionsschutz**

## DORNHEGE

48165 Münster Tel. 0 25 01 - 68 72  
 info@dornhege-muenster.de / www.dornhege-muenster.de



**Restaurierung  
 Baudenkmalpflege  
 Kirchenmalerei  
 Befunduntersuchungen**



**Stahlgerüstbau  
 Fahrgerüste  
 Fassadenlifte  
 Hängegerüste**



**Buisness Point Münster-Hiltrup**

Fachhandel für Arcor-ISDN und DSL

Vodafone-Shop Kauke  
 Marktallee 7 · D-48165 Münster  
 Telefon: +49 (0) 2501 96 49 96 · Telefax: +49 (0) 2501 96 49 94  
 E-Mail: vodafoneshopms@arcor.de



Kooperationspartner  
 Westfalenfleiß gmbh  
 Arbeiten und Wohnen

**DIENSTLEISTUNGS  
 ZENTRUM**



- DIGITALDRUCK SW
- DIGITALDRUCK FARBE
- ENDVERARBEITUNG
- LIEFERSERVICE
- ARCHIVIERUNG
- ONLINE DRUCK

**Trikotbeflockung**  
**Textildruck u.v.m.**



An der Kleimannbrücke 51  
 48157 Münster  
 Tel: 0251 / 49930  
 Fax: 0251 / 49933  
 E-mail: mail@as-digitaldruck.de

**A & S**  
 Kopiersysteme GmbH

Wenn starke Partner zusammen etwas schaffen, läuft der Erfolg nicht lange auf sich zu warten!  
 Ab sofort ist **hüttmann sport + mode** Mitglied im **INTERSPORT-VERBUND!**  
 Eine Gruppe, der weltweit über 4200 selbständige Sportfachhändler angehören.  
 Diese Konstellation von sportlichem Know-how und gemeinsamen Einkauf ermöglicht die  
 stärksten Leistungen, die Sie suchen und bei uns auch finden!

**hüttmann**  
 —sport + mode GmbH



Marktallee 26 · 48165 Münster-Hiltrup  
 Telefon (02501) 47 72 · Telefax (0 25 01) 1 67 06  
 Internet: www.Huettmann-Sport-und-Mode.de

**AUTOHAUS  
 WIESMANN**

Richtig beraten - freundlich bedient



**mazda**



Ihr **Ford**-Service-Partner in Amelsbüren

Neu- und Gebrauchtwagen · KFZ-Reparaturen aller Art  
 TÜV-Abnahme täglich im Hause  
 Autolackierung · Unfallschäden-Beseitigung

Wiedaustr. 101 · 48163 Münster-Amelsbüren · ☎ 0 25 01/96 01-0  
 www.autohaus-wiesmann.de



# Aktuelles aus der Glasurit Arena



## Westfalenliga - Saison 2008/09

### TuS Hilstrup

Lennart Lüke, Henning Bünemann, Christian Kappelhoff,  
Weverson De Oliveira, Waldemar Klemke,  
Yannick Gieseler, Torsten Stosberg  
Dennis Hoeveler, Lars Anfang, Andreas Fröbel,  
Benjamin und Marcel Kirchhoff, Paul Lolaj,  
Sven Kleine-Wilke, Oliver Logermann,  
Andre und Stephan Roth, Rainer Welke  
Clemens Niehoff, Mahmoud Masen  
Mahmoud Masen, Michael Hörner

**Trainer:** Michael Evelt

**TW-Trainer:** Andreas Daweke

**Betreuer:** Walter Hesselmann, Bernhard Haarmann

**Med.-Abteilung:** Dr. Gregory Weisz,  
Nicola Mockel, Uta Anfang, Melanie Krieger



### Rot-Weiß Horn

Tobias Nowotny, Jürgen Reckordt, Patrick Kahr,  
Daniel Bertelsmeier, Michael Klaas, Thomas Menne,  
Christopher Köthemann, Marc Polder,  
Daniel Fastlabend, Jochen Menne,  
Javier Lombardia, Sebastian Schewe,  
Martin Wienhues, Tobias Büse,  
Michael Bürger, Sven Kuitkowski,  
Hendrik Eickel, Francesco Galeano,  
Friedrich Bömer-Schulte,

**Trainer:** Rainer Polder

**Co-Trainer:** Javier Lombardia

**TW-Trainer:** Andreas Schade

**Betreuer:** S. Buschkühle, F.-J. Sommer, F. Krauß

**Physiotherapeutin:** Christina Wilmes

27. Spieltag, Sonntag, 19.04.2009  
Anpfiff: 15.00 Uhr

Unser heutiger Gast  
in der Glasurit-Arena:



Hinspiel: 1:0 für Hilstrup

Oh,  
war das wichtig...  
der Sieg gegen Brakell!  
Es tat richtig gut die jubelnde Stimme  
unseres Stadionsprechers Jochen  
zu hören: Gleich 3x Tooor für Hilstrup!  
Hoffentlich kann die Stimme  
der Glasurit-Arena  
auch heute vor Freude  
brüllen !!!



*Liebe TuSer, liebe Fußballverrückte,*

*Am Ostermontag haben wir gleich drei Eier ins Nest der Brakeler gelegt und hochverdient gewonnen. Einige Tage zuvor, am Gründonnerstag, mussten wir jedoch im Nachbarschaftsduell in Davensberg eine späte und unnötige 1:2 Niederlage hinnehmen, die tat natürlich sehr weh.*

*Umso größer war die Freude nach dem Brakel-Heimspiel und dem nötigen Erfolgserlebnis. Das anschließende Wasser, Malzbier oder auch Bier in der späten Nachmittagssonne schmeckte da selbstverständlich doppelt so gut. Die Musik dröhnte lautstark aus der Kabine und die Stimmung war hervorragend.*

*Doch es gab auch einige Pechvögel im Team, z. B. Stürmer Christian Kappelhoff, der trotz sehr guter Spiele zuvor in Davensberg taktisch bedingt die Bank hüten musste (dafür ist er heute die Titelfigur). Schlimmer erwischte es Marcel Kirchhoff, der nach Kreuzband-Op das Geschehen wohl noch länger von Außen betrachten muss. Weverson de Oliveira hingegen feierte mit einem Kurzeinsatz ein schnelleres Comeback als erwartet, seine Knieverletzung war nicht so ernst, wie befürchtet. Allen von dieser Stelle aus gute Besserung!*

*Glückspilze am Ostersonntag waren Oliver Logermann und Waldemar Klemke, sie sorgten für den österlichen Sieg: "Oli" legte die ersten zwei Ostereier ins gegnerische Tor, das dritte versteckte dort "Waldi".*

*Heute nun geht's hier in der Glasurit-Arena gegen unsere Gäste von Rot-Weiß Horn, das Hinspiel konnten wir 1:0 gewinnen. Hoffentlich klappt es auch diesmal, denn mit einem Erfolg des TuS Hilstrup wird sich das Abstiegsgespenst verziehen müssen! Ich wünsche uns allen ein tolles Spiel und einen schönen Fußballnachmittag, Euer "Erbse"*

*Auf dem heutigen Titelbild ist TuS-Stürmer Christian Kappelhoff im Duell mit einem Paderborner zu sehen. Leider endete das Spiel mit einer 1:3 Niederlage! Bild: MZ*

## Mit Leidenschaft fürs Ehrenamt

Hans-Hermann Böhm: Seit 50 Jahren TuS'ler



### Liebe TuS`lerinnen, liebe TuS`ler, liebe Leserinnen, liebe Leser,

**Hans-Hermann Böhm, nicht nur seit fünfzig Jahren Mitglied in unserer Fußballabteilung, sondern auch gerade als Schiedsrichter im TuS und auf Kreis- und Verbandsebene sehr erfolgreich tätig gewesen, wurde auf unserer Jahreshauptversammlung am 26.02. in besonderer Weise geehrt. Nachfolgend der Pressebericht der WN hierzu:**

Mit seinen Urkunden, die ihm in den vergangenen Jahrzehnten verliehen worden waren, könnte er locker Wände in seinem schmucken Heim dekorieren. Doch Hans-Hermann Böhm ist nicht eitel. Er mag das nicht. Der Hiltruper wirkt lieber im Hintergrund, das aber umso nachhaltiger. Wenn Böhm für 50-jährige Mitgliedschaft im TuS Hiltrup geehrt wird, dann ist das auch eine Anerkennung für sein Lebenswerk. Denn seine ehrenamtlichen Dienste stellte er nicht nur dem TuS, sondern auch dem Fußballkreis Münster/Warendorf und darüber hinaus dem Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen (FLVW) in vielfältiger Weise zur Verfügung. „Die Arbeit hat mir immer großen Spaß gemacht. Ich habe viel investiert, aber auch eine ganze Menge zurückbekommen“, sagt der Jubilar.



50 Jahren TuS'ler: Hans-Hermann Böhm

Oft sind es Zufälle, die einen Lebensweg entscheidend beeinflussen. So jedenfalls war es bei Hermann Böhm. „Wenn mich damals jemand vom Gesangsverein angesprochen hätte, dann wäre ich wohl dort gelandet“, erläutert der 70-Jährige.

Böhm war gerade sieben Jahre alt, als er 1945 mit seiner Familie von Königsberg nach Lübeck übersiedelte. In Schleswig-Holstein absolvierte er eine berufliche Ausbildung in der Lackindustrie, ehe er 1958 nach Hiltrup umzog, weil er dort eine Anstellung fand. „Ich war kaum angekommen, da wurde ich angesprochen, ob ich nicht dem TuS beitreten wolle“, erinnert sich Böhm. Postwendend unterschrieb er am 1. Januar 1959 den Aufnahmeantrag. Seine aktive Laufbahn als Torhüter musste er jedoch schon 1961 im Alter von 23 Jahren beenden. „Die Knie machten nicht mehr mit. Ich wollte mich aber weiter sportlich betätigen. Deshalb habe ich als Schiedsrichter angefangen.“

Böhm blieb dem Amt bis 1998 treu. Doch rasch lernte man sein organisatorisches Geschick zu schätzen.

Nicht nur beim TuS. Dabei hatte er sich nie aufgedrängt. „Wenn wir uns zum Kegeln verabredet hatten, dann schob man meistens mir den Zettel zu, um aufzuschreiben“, fügt der gebürtige Ostpreuße schmunzelnd an.

### Liebe TuS`lerinnen, liebe TuS`ler, liebe Leserinnen, liebe Leser,

**ich glaube, dieser Pressebericht gibt eindrucksvoll wieder, welche Verdienste sich Hans-Hermann Böhm um den Sport, spezielle dem Fußballsport erworben hat. Wir können nur hoffen und wünschen, dass er möglichst viele Nachfolger im Ehrenamt des Sports finden möge.**

Er wurde Geschäftsführer der Hiltruper Fußballabteilung, Mitglied des Kreisschiedsrichter-Ausschusses und schließlich Schiedsrichter-Beobachter im FLVW.

„Zwischenzeitlich war ich für mehr als 300 Schiedsrichter zuständig. Das war schon mit sehr viel Vertrauen verbunden“, erzählt der langjährige Turnierleiter der Stadtmeisterschaften. Womit er einen Aspekt anspricht, der ihm stets besonders am Herzen lag: „Übt man einen verantwortungsvollen Beruf aus, dann will man diese Verantwortung auch auf sein sportliches Umfeld übertragen.“ Und wenn es darum geht, ein Ehrenamt im eigentlichen Sinn des Wortes auszufüllen, dann lieferte Böhm in mancherlei leuchtende Beispiele.

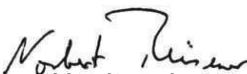
„Als Vorgesetzter ist man immer auch Vorbild“, ist sich der 70-Jährige seiner Rolle bewusst. Was er damit meint? „In den vergangenen 50 Jahren habe ich von meiner Dienststelle nicht ein Telefongespräch geführt, das mit meinem Ehrenamt zu tun gehabt hat.“ Starke Worte, die ein bezeichnendes Licht auf den Charakter des Jubilars werfen.

Heute ist der passionierte Fußballer zwar nicht mehr in offizieller Funktion beim TuS tätig. Dafür hat er seine Liebe für das Brigade entdeckt. „Langsam muss ich daran denken, geistig fit zu bleiben“, umschreibt der rüstige Rentner eher scherzhaft seine Beweggründe, dem münsterschen Kartenklub beizutreten. Doch auch dort dauerte es nicht lange, ehe er in die Vorstandsarbeit eingebunden wurde.

Nun erhielt das Hiltruper Ur-Gestein zum „50-Jährigen“ eine weitere Urkunde. Auch sie wird zu Hause wohl im Schrank verschwinden. Hans-Hermann Böhm reicht es, wenn nur er weiß, wo er sie findet.

(WN Heiner Gerull)

In diesem Sinne Ihr und Euer

  
- Vorsitzender -



# P+S TEAMSPORT

auf der Marktallee in Hilstrup präsentiert die aktuelle Tabelle der Westfalenliga:

## Die Ergebnisse des 26. Spieltages:

<b>TuS Hilstrup - SpVg. Brakel</b>	<b>3:0</b>
Westfalia Rhynern - SC Paderborn 2	0:1
RW Horn - SpVg. Emsdetten 05	6:2
SpVgg. Erkenschwick - Davaria Davensberg	5:2
Borussia Emsdetten - RW Ahlen 2	2:2
SuS Neuenkirchen - SuS Stadtlohn	1:1
GW Nottuln - SV Lippstadt 08	5:2
Eintracht Rheine - SC Wiedenbrück 2000	1:1
RW Erlinghausen - TuS Dornberg	0:1

## Der 27. Spieltag ergibt folgende Paarungen

<b>TuS Hilstrup - RW Horn</b>	:
RW Erlinghausen - SC Paderborn 2	:
GW Nottuln - SpVg. Emsdetten 05	:
Eintracht Rheine - Westfalia Rhynern	:
RW Ahlen 2 - SuS Stadtlohn	:
Davaria Davensberg - SV Lippstadt 08	:
SpVgg. Erkenschwick - SC Wiedenbrück	:
Borussia Emsdetten - SpVg. Brakel	:
SuS Neuenkirchen - TuS Dornberg	:

PL	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	Wiedenbrück	26	23	- 2	- 1	78 : 18	71
2.	Paderborn 2	25	16	- 4	- 5	54 : 22	52
3.	Rheine	26	13	- 9	- 4	62 : 35	48
4.	Stadtlohn	25	13	- 7	- 5	47 : 24	46
5.	Neuenkirchen	24	11	- 6	- 7	50 : 49	39
6.	Horn	25	11	- 5	- 9	47 : 46	38
7.	Emsdetten 05	25	11	- 4	- 10	43 : 44	37
8.	Davensberg	25	9	- 6	- 10	33 : 39	33
9.	<b>TuS Hilstrup</b>	<b>24</b>	<b>10</b>	- <b>3</b>	- <b>11</b>	<b>31 : 41</b>	<b>33</b>
10.	Lippstadt	24	9	- 5	- 10	42 : 44	32
11.	Dornberg	26	7	- 10	- 9	41 : 46	31
12.	Rhynern	25	7	- 8	- 10	32 : 35	29
13.	Erkenschwick	24	8	- 4	- 12	31 : 41	28
14.	Bor. Emsdetten	26	7	- 6	- 13	29 : 50	27
15.	Erlinghausen	25	6	- 7	- 12	34 : 44	25
16.	Brakel	26	7	- 3	- 16	29 : 54	24
17.	Ahlen 2	26	5	- 4	- 17	31 : 55	19
18.	Nottuln	25	4	- 5	- 16	27 : 54	17

# P+S TEAMSPORT

**Coatings Solutions**

**In Münster verwurzelt  
– in der Welt zu Hause.**

Viele Faktoren tragen zum unternehmerischen Erfolg eines Marktführers bei. Nicht zuletzt lebt unsere Leistung von der Geborgenheit in einer guten Nachbarschaft. Hier im Münsterland arbeitet unser Team erfolgreich in einem lebenswerten Umfeld.

**BASF**  
The Chemical Company

[www.basf-coatings.de](http://www.basf-coatings.de)

A|S

Ihre Zukunft  
ist ein Vermögen wert

Wir begleiten Sie unabhängig,  
professionell und persönlich.

- Versicherungsanalysen
- Altersvorsorge
- Kapitalanlagen
- Immobilien

Ansprechpartner vor Ort:  
Werner Fortmann · T 0 25 01/41 11  
w.fortmann@as-finanz.de

AS Finanzdienstleistungen  
Beratungs- und Vermittlungs- GmbH · Hansestraße 51-53 · 48165 Münster  
T 0 25 01/98 77 0 · F 0 25 01/98 77 99 · www.as-finanz.de · as@as-finanz.de

**Der TuS Hilstrup  
im Blick  
der Öffentlichkeit**

**Ein interessanter Werbepartner!  
Sprechen Sie uns an !!!**

**Bierstube  
Alligator**

MS-Hiltrup, Marktallee 83 • Tel.: 02 50 1 - 81 95  
Inh.: Michael Reismann



**Die Fußballkneipe in Hilstrup**

Öffnungszeiten:  
Mo. - Do. 13.00 - 00.00 Uhr  
Fr. + Sa. 11.00 - 02.00 Uhr  
So. 11.00 - 00.00 Uhr

"Happy hour"  
Mo. - Fr. 13.00 - 15.00 Uhr  
Sa. + So. 11.00 - 13.00 Uhr  
Pils 0,2l nur 1 €!

**Alligator ... echt cool!**

Bei uns bleiben Sie mobil!

RAD SPORT  
**WESTE**

Westfalenstraße 139  
48165 Münster-Hiltrup

**Fahrradreparaturen**

alle Fahrradmarken

**Abholservice**

In Münster und näherer Umgebung

Bei einem Einkauf im SuperBioMarkt von mind. 50,00 €  
Einkaufswert erhalten Sie eine Weste-Fahrradinspektion  
zum Sparpreis! (Gegen Vorlage des Kassenbons)

**24-Stunden-Rufbereitschaft**  
0 25 01 / 2 87 07



...mach mit beim Zuschauer-Gewinnspiel!  
gewinn diesmal  
einen dieser  
Gutscheine:



Auch bei den Heimspielen unseres Westfalenliga-Teams unterstützen uns Sponsoren, sie stellen tolle Preise zur Verfügung! Wähl den Spieler des Tages und gewinn - so wie vielleicht auch die Kicker des TuS Hilstrup. Die Ziehung der glücklichen Gewinner erfolgt nach dem Spiel bei der Pressekonferenz im Clubheim.

Die heutigen Tagespreise verdanken wir

Michael Reismann, dem  
"frischgebackenem", glücklichen  
Papa einer Tochter und Wirt der

DAS SCHUHHAUS  
**BERGER**  
MARKTALLEE 34 und OSTTOR 57  
48165 MÜNSTER-HILTRUP

**Bierstube  
Alligator**  
Auf der Marktallee 83 in Hiltrup

Der TuS Hilstrup bedankt sich sehr für diese Unterstützung und empfiehlt seinen Fans, auch an die Sponsoren zu denken.



## Die „Alten Herren“ wahren Traditionen

### Vorösterliches Eieressen nach dem Training



... Hoffentlich  
schmeckt's  
den Jung's !!!



Wie in jedem Jahr gab es auch jetzt wieder beim letzten Training vor Ostern die beliebten Rühreier.

„Chefkoch“ Werner Maiwald schaffte es wieder, viele aktiven und einigen passive „Alte Herren“ nach dem schweißtreibenden Training satt zu bekommen.

Nach dem Duschen wurde dann auch in der Kabine in guter Runde gegessen und getrunken, diskutiert und analysiert, besser gewusst und noch besser gemacht vor allem aber gelacht und Mannschaftsgeist bewiesen.

Nach dem durchwachsenen Start in die Outdoor-Saison gibt das sicherlich noch einmal Auftrieb.

P.S.: Die „Alten Herren“ freuen sich schon unheimlich auf den Kunstrasen .....



Bericht und Fotos:  
Thomas Evers



## Die Fußballabteilung sucht Verantwortliche für die Stadionkassierung

Eine Frau und oder ein Mann für die Stadionkassierung, für die in der Regel sonntäglich stattfindenden Spiele, werden gesucht. Die Mitarbeit im Team sorgt für Abwechslung, auch Spaß und Freude, aber eben auch für die Übernahme von Verantwortung.

Aufgabengebiet:

Mitarbeit im Team

Öffnung der Stadionkasse zu den Heimspielen unserer Seniorenteams

Verkauf der Eintrittskarten und von TuS-Fanartikeln

Auszahlung der Schiedsrichterfahrtskosten und -spesen

Abrechnung der Stadionkasse



Unser Schatzmeister und Vorstandsmitglied Günther Oertker koordiniert die Aufgaben und freut sich über Ihr Interesse. Sie erreichen Günther Oertker per Handy: 01604276033. Sie können sich auch im Büro neben dem Clubhaus melden, dort wird mit Sicherheit eine Vermittlung garantiert.



# ...unsere Kreisliga-Teams



## Kreisliga A2 - TuS Hilstrup 2

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	VfL Bassenberg	23	20	2	1	93:19	74	62
2.	TuS Altenberge	23	17	3	3	72:21	51	54
3.	BSV Ostbevern	23	16	3	4	56:22	34	51
4.	Telekom-Post SV Münster	21	13	3	5	65:20	48	42
5.	SV Drensteinfurt	23	11	4	8	42:42	0	37
6.	TSV Handorf	22	9	7	6	47:36	12	34
7.	SG Sendenhorst II	21	10	4	7	44:36	8	34
8.	Borussia Münster II	22	8	4	10	36:54	-18	26
9.	SV Ems Westbevern	21	8	3	10	25:41	-13	27
10.	1. FC Gievenbeck III	23	7	4	12	34:62	-28	25
11.	DJK GW Amelsburen II	23	6	5	12	28:43	-15	23
12.	<b>TuS Hilstrup</b>	23	6	4	13	40:41	-1	22
13.	Warendorfer SU II	21	6	2	13	27:65	-38	20
14.	SC Greven 09 II	23	4	5	14	25:58	-30	17
15.	TuS Freckenhorst II	23	5	2	16	22:75	-53	17
16.	DJK GW Albersloh	23	3	5	15	26:57	-31	14

## Kreisliga C3 - TuS Hilstrup 4

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SV BW Aasee III	17	14	2	1	55:18	37	44
2.	TSV Handorf II	15	14	1	0	56:11	45	43
3.	DJK BW Greven II	16	8	3	5	45:24	21	27
4.	<b>TuS Hilstrup</b>	15	7	3	5	24:27	-3	24
5.	SC Nienberge III	16	7	1	8	26:21	5	22
6.	SC Greven 09 III	15	6	3	6	29:28	1	21
7.	SC BG Gimte II	14	6	2	6	26:23	3	20
8.	SV Bösenfeld II	16	5	3	8	30:33	-3	16
9.	SC Münster 08 IV	18	5	1	9	29:43	-14	16
10.	SV Fort. Schapdetten II	15	4	1	10	15:35	-20	13
11.	SC Reckenfeld II	15	4	1	10	22:49	-27	13
12.	SV GS Hohenholte II	15	1	1	13	15:62	-47	4

## Kreisliga B2 - TuS Hilstrup 3

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	DJK BW Greven	23	20	3	0	107:18	89	63
2.	Schwarz Weiss Münster 07	23	19	2	2	109:23	83	59
3.	Jugosl. Klub Mladost	23	17	1	5	63:22	41	52
4.	1. FC Mecklenbeck	23	14	3	6	69:34	35	45
5.	Borussia Münster III	23	14	2	7	70:48	22	44
6.	SV BW Beelen II	23	11	3	9	44:34	10	36
7.	Westfalia Kinderhaus II	23	11	2	10	53:56	-3	35
8.	TuS Saxonia Münster II	23	11	1	11	48:47	1	34
9.	1. FC Gievenbeck IV	23	10	2	11	46:63	-17	32
10.	DJK Germ. Mauritz II	23	6	6	11	35:74	-39	24
11.	DJK Marthan Münster	23	5	6	12	47:52	-5	21
12.	SC DJK Everswinkel II	23	6	2	15	28:65	-37	20
13.	Grün-Weiß Geimer III	23	5	3	15	19:74	-55	18
14.	FC San Diego Münster	23	5	2	16	37:79	-42	17
15.	<b>TuS Hilstrup</b>	23	3	7	13	22:51	-29	16
16.	DJK GW Amelsburen III	23	3	3	17	27:81	-54	12

## Kreisliga C1 - TuS Hilstrup 5

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	<b>TuS Hilstrup</b>	18	13	1	2	65:19	46	40
2.	DJK Wacker Mecklenbeck III	15	12	3	0	37:11	26	39
3.	Eintracht Münster	15	11	0	4	43:21	22	33
4.	TuS Altenberge III	16	8	1	7	51:31	20	25
5.	SV BW Aasee II	15	7	1	7	36:31	5	22
6.	HNK Acha Münster	14	6	1	7	36:43	-5	19
7.	BW Greven III	14	4	2	8	18:33	-15	14
8.	FC Münster 05 2	12	4	0	8	19:32	-13	12
9.	SC Sprake II	14	3	3	8	17:37	-20	12
10.	1. FC Gievenbeck V	16	2	3	11	24:55	-31	9
11.	ESV Münster II	13	2	1	10	18:53	-35	7

## Frauen Kreisliga, St. 17 - TuS Hilstrup

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	DJK RW Alverskirchen	23	20	2	1	158:22	136	62
2.	VfL Wolbeck	22	18	1	3	76:13	63	55
3.	SV Drensteinfurt	23	16	3	4	91:45	46	51
4.	TuS Saxonia Münster II	22	13	2	7	55:45	10	41
5.	SG Telgte	23	12	4	7	88:49	39	40
6.	SC Münster 08	22	12	4	6	67:29	28	40
7.	BSV Ostbevern II	23	11	7	5	50:46	4	40
8.	BSV Fortuna Münster II	23	11	4	8	60:40	20	37
9.	SV BW Aasee	23	10	3	10	44:49	-5	33
10.	<b>TuS Hilstrup</b>	23	9	3	11	25:43	-18	30
11.	SV Ems Westbevern	23	9	2	12	49:76	-28	29
12.	SV BW Beelen	21	5	5	11	42:57	-15	20
13.	SV Fort. Schapdetten	23	4	4	15	21:63	-42	16
14.	TuS Altenberge	23	3	2	18	25:87	-62	11
15.	TuS Freckenhorst	22	3	0	19	21:101	-80	9
16.	Marathon Münster	23	2	0	21	14:110	-96	6



Ergebnis des Nachholspiels:  
TuS Hilstrup 2 - TuS Freckenhorst

1:2

...heute werden diese Spiele angepfiffen

TuS Hilstrup 2 bei BSV Ostbevern  
TuS Hilstrup 3 bei BW Beelen 2  
TuS Hilstrup 4 - Fort. Schapdetten, 13.00 h  
TuS Hilstrup 5 bei BFV Münster  
TuS-Hilstrup FR - TuS Freckenhorst, 17.00 h



Am 26.04. finden folgende  
Begegnungen statt:

TuS Hilstrup 2 - Telekom Post, 15.00 h  
TuS Hilstrup 3 - Klub Mladost, 13.00 h  
TuS Hilstrup 4 bei BW Greven 2  
TuS Hilstrup 5 - BW Greven 3, 11.00 h  
TuS Hilstrup FR bei VfL Wolbeck

Hedwig Walczak, CFP, BWV  
Dipl.-Ökonomin

Geschäftsstellenleiterin



Mitglied im  
Bundesverband Deutscher  
Vermögensberater e.V. (BDV)

Büro:  
Marktstraße 45  
48268 Greven  
Telefon (025 71) 50 33 00  
Telefax (025 71) 50 33 09  
Mobil (01 72) 8 85 96 20  
e-mail [HWalczak@Global-Finanz.de](mailto:HWalczak@Global-Finanz.de)  
Internet [www.Global-Finanz.de](http://www.Global-Finanz.de)

GLOBAL  
FINANZ

FINANZPLANUNG  
VERMITTLUNG VON  
VERMÖGENSANLAGEN  
VERSICHERUNGEN  
FINANZIERUNGEN

Privat:  
Althausweg 113 d  
48159 Münster  
Telefon (02 51) 21 74 75  
Telefax (02 51) 21 74 94

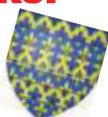


## Die Jugendabteilung braucht Hilfe!

**Noch Gasteltern gesucht:  
Besuch Beagency-Kicker**



**zu Pfingsten vom  
29.05.09–31.05.09**



*Liebe Freunde des Austauschs mit unserer  
französischen Partnerstadt Beaugency,*

*bis Pfingsten sind es nur noch einige Wochen -  
bislang liegen jedoch noch nicht genügend positive  
Rückmeldungen zur Unterbringung unserer  
französischen Gäste vor.*

*Bitte nutzen Sie die Gelegenheit zum interkulturellen  
Austausch, insbesondere wenn sie Kinder im  
gleichen Alter von 10-14 Jahren wie die Besucher aus  
Frankreich haben.*

*Natürlich können auch Nicht-TuS Mitglieder einen  
oder mehrere Gäste beherbergen.*

*Über eine positive Rückmeldung würden wir uns sehr  
freuen.*

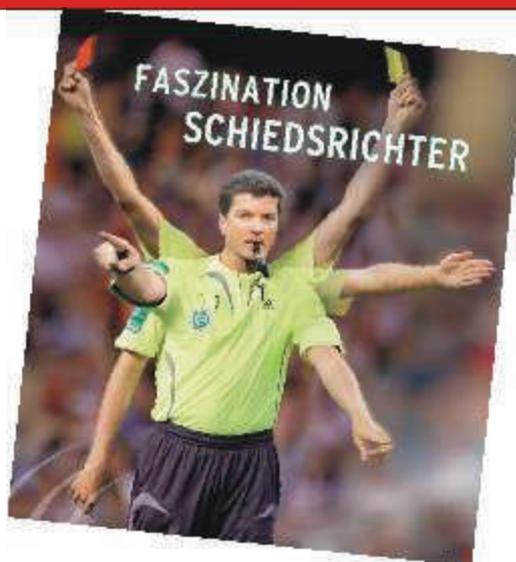
*Nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem erfahreinem  
Organisator des Austausches, Herrn Oliver Böcker,  
Tel. 02501-24214, Mail: [OB@Westermanngroup.com](mailto:OB@Westermanngroup.com),  
auf.*

## Trainer für die neue Saison gesucht !

Der TuS Hiltrup sucht für die Saison  
2009/2010 Trainer für folgende Teams:

- C1 (U15) Bezirksliga
- C2 (U14)

Interessierte melden sich bitte bei dem  
Sportlichen Leiter Horst Stürmer,  
Email: [horst.stuermer@basf.com](mailto:horst.stuermer@basf.com)  
Telefon: 0172-5970290



**DICH** suchen wir!  
Hast **DU** Interesse?  
Melde **DICH** bei uns!

## DFB-Mobil rollt ab Mai in Westfalen

Das DFB-Präsidium hat beschlossen, das Pilotprojekt DFB-Mobil ab Mai 2009 auf alle Landesverbände auszuweiten. In den nächsten drei Jahren besucht der FLVW mit seinen drei DFB-Mobilen pro Jahr 360 Vereine. Nutzen Sie diesen kostenlosen Service des DFB-Mobils in Ihrem Verein zur Qualifizierung der Vereinstrainerinnen und Trainer.

### Zeitlicher Ablauf einer Veranstaltung:

Nach der Anmeldung und anschließender Terminbestätigung durch den FLVW kommt das DFB-Mobil erstmalig zu Ihrem Verein und führt dort ein ca. 3-4 stündiges abwechslungsreiches Programm durch. Bei einem Demo-Training mit Kindern stellen die Teamer aktuelle Trainingsmethoden vor, wobei hier die Vereinstrainer aktiv eingebunden werden. Anschließend findet eine Info-Veranstaltung zu aktuellen Projekten, Qualifizierungsoffensive, FIFA-Frauen WM 2011, Mädchenfußball und Integration statt.



Für Fragen und Infos rund ums DFB-Mobil ist zuständig:

Klaus Weiling (Koordinator DFB-Mobil), Tel.: 02307-371582, Fax: 02307-371527, Mail: [Klaus.Weiling@flvw.de](mailto:Klaus.Weiling@flvw.de)

## Mädcheninternat Kamen-Kaiserau „Eliteschule des Fußballs“

Magdeburg, Bochum, Kamen-Kaiserau (Frauen und Mädchen) und Köln sind ab sofort neue Standorte einer „Eliteschule des Fußballs“. Dies beschloss der Deutsche Fußball-Bund (DFB) nach Prüfung der jeweiligen Verbundsysteme von Leistungsfußball und Schule vor Ort. Damit gibt es bundesweit mittlerweile 24 „Eliteschulen des Fußballs“.

„Eliteschule des Fußballs“ ist ein Zertifikat für ein gut funktionierendes Netzwerk von Schule, Leistungszentrum und Verband, das garantiert, dass alle Spitztalente auf umfassende Hilfe- und Serviceleistungen mit dem Ziel einer parallelen sportlichen und schulischen Karriereförderung zurückgreifen können. Dies zeigt sich zum einen in zusätzlichen Trainingseinheiten im Rahmen des Vormittagsunterrichts, zum anderen in Punkten wie beispielsweise Hausaufgabenbetreuung, Nachhilfe und zeitlich flexibler Klausurtermine.

*„Ziel des DFB ist es, ein bundesweites Netz an Eliteschulen des Fußballs zu knüpfen. Jede dieser Schulen muss an ein Leistungszentrum eines Vereins gekoppelt sein und höchste Qualitätsstandards im Hinblick auf die Förderung der Talente erfüllen. Zur Sicherung der Ausbildungsqualitäten an den Eliteschulen dient ein umfangreiches Zertifizierungssystem. Die Einführung der Eliteschulen ist ein weiterer konsequenter Schritt in der Nachwuchsförderung, durch den die größten Talente der Stützpunkte des Talentförderprogramms in Zusammenarbeit mit den Leistungszentren konzentriert und intensiv gefördert werden können“*, erklärt DFB-Sportdirektor Matthias Sammer.

Der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen und der VfL Bochum kooperieren vor Ort mit der Märkischen Schule (Gymnasium), der Maria-Sibyla-Merian-Gesamtschule, der Pestalozzi-Realschule und dem Hellweg-Gymnasium. In Köln arbeiten der 1. FC Köln und der Fußball-Verband Mittelrhein mit der Elsa-Brandström-Realschule und dem Alfred-Müller-Armack-Berufskolleg im Verbund zusammen.

Verbundpartner in Magdeburg sind neben dem Verein 1. FC Magdeburg und dem Fußballverband Sachsen-Anhalt das Sportgymnasium und die Sportsekundarschule „Hans Schellheimer“, während in Kamen-Kaiserau das Talentförderzentrum und der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen mit dem Städtischen Gymnasium, der Fridtjof-Nansen-Realschule, der Gesamtschule und der Städtischen Hauptschule Kamen einen Verbund bilden.

### Vier Internatsmädchen für U15-Auswahl nominiert

Gleich fünf Westfälinnen, darunter vier Internatsmädchen, wurden für das nächste U15-Länderspiel am 15. April in Rhede gegen die Niederlande nominiert: Jil Urbas (Wattenscheid 09), Lina Magull (SuS Kaiserau), Lena Schulte (GW Langenberg), Annabell Jäger (FC Gütersloh 2000) alle vom Mädcheninternat Kamen-Kaiserau und Friederike Abt (Herforder SV).

**Carola Adenauer ([www.flvw.de](http://www.flvw.de))**

## DFB gibt den Vereinen Umwelt-Tipps

Umweltschutz auch im Fußball ein wichtiges Thema. In der Rubrik „Umwelt und Verein“ bietet der Deutsche Fußball-Bund auf seiner Verbandsseite [www.DFB.de](http://www.DFB.de) ab sofort einen Ratgeber, wie Fußballvereine ihre Sportstätten ökologisch sanieren und effizient betreiben können.

Der Öko-Leitfaden informiert über Hintergründe, Technik und Fördermöglichkeiten. Er stellt Menschen aus Vereinen vor, die bereits größere Umweltprojekte umgesetzt haben.

*„Es gibt in Deutschland schon eine ganze Anzahl von Vereinen, die sich vorbildlich für Umweltschutz und Energiesparen einsetzen. Dabei ist nicht entscheidend, ob der Verein groß oder klein, bekannt oder unbekannt ist“,* sagt DFB-Generalsekretär Wolfgang Niersbach. *„Wichtiger sind ein klares Programm, die richtigen Maßnahmen und natürlich ausreichend Ehrgeiz, um die Ziele zu erreichen.“*

Prominente Trainer, Spielerinnen und DFB-Verantwortliche wie Dr. Theo Zwanziger, Joachim Löw und Birgit Prinz geben auf den Seiten des Öko-Leitfadens ihr unterstützendes Statement zum Umweltschutz ab. Der Bedarf nach fachkundiger Beratung ist, bedingt durch die steigenden Energiepreise und die vielen veralteten Sportstätten, durchaus vorhanden. Wer glaubt, der

Sport könne wenig für die Umwelt tun, irrt. Würde man die Sportstätten in Deutschland alle mit moderner Technik ausrüsten und umfassend sanieren, ließen sich 20 Milliarden Kilowattstunden Strom sparen - das ist mehr, als Berlin und Köln zusammen in einem Jahr verbrauchen.

Machen Sie den Öko-Check auf [dfb.de](http://dfb.de). Der Leitfaden empfiehlt interessierten Vereinen in einem zweiten Schritt den mittlerweile deutschlandweit verfügbaren Öko-Check des Landessportbundes Hessen, bei dem im Gespräch vor Ort ein maßgeschneidertes Sanierungskonzept erarbeitet wird.

Bereits bei der Ausrichtung der Weltmeisterschaft hatte der deutsche Fußball mit dem Programm „Green Goal“ neue Maßstäbe gesetzt. 74 Prozent der Stadionzuschauer ließen im Sommer 2006 ihr Auto stehen. Erstmals bei einer FIFA WM wurden die schädlichen Auswirkungen auf das Klima nicht nur über den effizienten Einsatz der Energie, die Nutzung erneuerbarer Energieträger und die Förderung umweltfreundlicher Verkehrsmittel verringert. Mehr als 100.000 Tonnen Treibhausgasemissionen wurden darüber hinaus durch die Finanzierung von Klimaschutzprojekten kompensiert.

Das Angebot finden Sie unter [www.dfb.de](http://www.dfb.de).

**Unser Kunstrasen - bald geht es los -  
Sei dabei und sage: „Es ist auch mein Kunstrasen!“  
Spendenkonto: Sparkasse Münsterland Ost  
Konto: 34 193 193 - BLZ 400 501 50**

(Jeder Spender erhält eine Spendenquittung für das Finanzamt)

**[www.kunstrasen-tushiltrup.de](http://www.kunstrasen-tushiltrup.de)**

## 1015 Teilnehmer sagten dem FLVW die Meinung

Mit großem Interesse erwarteten die Präsidiums-Mitglieder des Fußball- und Leichtathletik-Verbandes Westfalen (FLVW) die Ergebnisse der Vereinsbefragung, die Veronika Rücker von der Führungsakademie des Deutschen Olympischen Sportbundes vortrug. Ihr Fazit: „Die Vereine sind grundsätzlich mit der Leistung des Verbandes und der Kreise zufrieden. Allerdings sind FLVW und Kreise gefordert, ihre Angebote und Leistungen gegenüber den Vereinen deutlicher darzustellen und die Interessen der kleinen und großen Vereine bei Entscheidungen stärker zu berücksichtigen.“

Die Beteiligung in den Kreisen war sehr unterschiedlich. Die meisten Teilnehmer kamen aus dem Kreis Recklinghausen (12,7 Prozent); der Kreis Minden steht mit nur 0,8 Prozent am entgegengesetzten Ende der Skala. Insbesondere Männer (89,1 Prozent) und zu einem weit überwiegenden Teil Funktionsträger (Vorstand, Abteilungsleitung 80,1 Prozent) gaben ihr Votum ab.

### Zufrieden mit der Aufgabenwahrnehmung

Gefragt wurde nach den Leistungen des Verbandes, aber in Teilen auch der Fußballkreise, für die Vereine. Die Befragten sehen die Zuständigkeit des Verbandes insbesondere im Bereich der Information und Beratung für die Vereine sowie der Organisation und Verwaltung (jeweils 447 Nennungen), der Organisation des Spielbetriebes (379 Nennungen) sowie der Aus-, Fort- und Weiterbildung (341 Nennungen). Weniger wichtig wird die politische Interessenvertretung gesehen, die mit 126 Nennungen Platz 6. der Aufgabenliste belegt. Mit der Aufgabenwahrnehmung des FLVW sind 46,4 Prozent „sehr“ oder „eher zufrieden“ und 38,5 Prozent kreuzten „teils-teils“ an. Dem stehen 1,8 Prozent der Befragten gegenüber, die „sehr unzufrieden“ mit der Arbeit des FLVW sind.

### Gutes Zeugnis für Mitarbeiter/-innen

Den Mitarbeitern der Geschäftsstelle wird ein durchgängig gutes Zeugnis ausgestellt: Sie werden als „freundlich“ (68,1 Prozent) und „kompetent“ (60,4 Prozent) empfunden. In 53,8 Prozent der Fälle können die Anliegen direkt beantwortet werden. Die Erreichbarkeit der Mitarbeiter ist aus Sicht der Befragten zumindest teilweise verbesserungswürdig (41,3 Prozent stimmen „voll“ oder „eher zu“; 18,9 Prozent kreuzten „teils-teils“ an).

Allerdings hatten 48,9 Prozent der Befragten „noch nie“ persönlichen Kontakt zum FLVW. Dieser findet durchschnittlich ein bis zwei Mal im Jahr zumeist telefonisch (49,8 Prozent), postalisch (50,4 Prozent) oder per Mail (43,4) statt. „Zwar haben die Vereine öfter Kontakt zum Kreis, allerdings ist auch hier die Häufigkeit mit ein bis zwei Mal pro Jahr sehr gering“, wirft Veronika Rücker ein und ergänzt: „Es wäre sinnvoll und notwendig, eine engere Verbindung zwischen Verein und Kreis herzustellen“.

Positiv werden die Aus- und Weiterbildungsangebote des FLVW

gesehen. 61,2 Prozent halten die Angebote für umfassend und die Inhalte für gut (54,6 Prozent). Jedoch werden mehr dezentrale Weiterbildungsangebote gewünscht.

Neuen Angeboten seitens des FLVW stehen die Vereinsvertreter offen gegenüber. 50,1 Prozent befürworten die Futsal und Beach-Soccer Offerten des Verbandes. Eine klare Absage wurde allerdings einer „Geschlechter übergreifenden Spielrunde“ erteilt (45,2 Prozent stimmen „eher nicht“ oder „nicht“ zu).

### Kleine Vereine werden benachteiligt

23,8 Prozent der Befragten glauben, dass der Verband sich nicht in gleichem Maße für die kleinen wie für die großen Vereine einsetzt. Zudem würde die Meinung der Vereine bei den Entscheidungen des FLVW nicht ausreichend berücksichtigt (45,8 Prozent).

Positiv hingegen wird die Einflussnahme des Verbandes auf Landesebene gesehen. Der Aussage „der FLVW setzt sich auf Landesebene für die sportpolitischen Interessen seiner Vereine ein“ stimmen 31,7 Prozent „voll“ oder „eher zu“. Immerhin noch 26,2 Prozent können der Aussage „teils-teils“ zustimmen. Gute Noten gab es auch für die Organisation des Spielbetriebs, den die Befragten zu 66,6 Prozent als „reibungslos“ empfinden.

Auf dem Wunschzettel notierten die Befragten abschließend eine stärkere Unterstützung durch den FLVW in den Bereichen Vereinsmanagement, Sportstättenbau und Management, Gewinnung und Bindung von Ehrenamtlichen sowie mehr Basisnähe. „Der Verband ist gefordert, die Vereine in diesem Themenfeld zu unterstützen und attraktive Modelle für ehrenamtliches Engagement zu entwickeln“, fordert Veronika Rücker.

### Imagekampagne "Pro Amateurfußball"

„Wir wollen die Vereine künftig noch mehr unterstützen“, kündigt FLVW-Präsident Hermann Korfmacher an. Die Imagekampagne „Pro Amateurfußball“ sei genau deswegen initiiert worden. Am 19. Mai werden bei der Entscheidung über die Kampagne Vereinsvertreter mit am Tisch sitzen. Und darüber hinaus will der Verband auch weiter an der Verbesserung der Kommunikation arbeiten. Mit den Bezirks- und Lokalkonferenzen sei ein erster Schritt in die richtige Richtung unternommen worden. „Wir stellen uns der Kritik und lassen diese auch in die Überlegungen einfließen“, so der DFB-Vize. Das Internet als Hauptinformationsquelle werde derzeit einem Relaunch unterzogen, „um nutzerfreundlicher und übersichtlicher zu werden“. Geplant ist der Neustart für den Herbst. Zudem soll die Kommunikation mit der Basis auch nach den Lokalkonferenzen fortgeführt werden: „Wir haben mit der Institution der Ständigen Konferenz schon den kurzen Draht zu den Kreisvorsitzenden. Aber auch mit den Vereinsvertretern wollen wir im Dialog bleiben“, suchen die Verantwortlichen bereits nach einer Lösung.

Carola Adenauer ([www.flvw.de](http://www.flvw.de))



Wo finden Sie blitzschnell die Ergebnisse Ihres Vereins?

Mehr als 1140 Tabellen und Ergebnisse. Ständig aktualisiert. Von der F-Jugend bis zu den Senioren. Von Pool-Billard bis Fußball.

Münsterische Zeitung.de  
Die Adresse für Sportfreunde.



## Polenz pro Sport: "Säule der Zivilgesellschaft"



Sport ist Bildung - diesem Umstand muss deutlicher Rechnung getragen werden

Die eine Seite sagt, der Sport kommt zu schlecht weg bei der Mittelvergabe aus dem Konjunkturpaket. Die andere Seite findet, Münster klage auf „sehr hohem Niveau“. Die eine Wahrheit also gibt es nicht, aber eine Notwendigkeit eint alle. Nämlich den Sportbetrieb nicht länger als ein isoliertes Jagen nach Punkten und Prämien zu begreifen. Denn der Sport ist, sagt Ruprecht Polenz, „eine Säule der Zivilgesellschaft.“ Der Münsteraner und Bundestagsabgeordnete folgte als ausgewiesener Sportsfreund gerne der Einladung des Fußballkreises nach Hilstrup.

### Hochkarätig besetzter Kreis

Hochkarätig besetzt war das Treffen beim TuS: Mit Klaus Jahn war der Vize des westfälischen Verbandes dabei und die einladenden Funktionäre Norbert Reisener (Kreisvorsitzender) und Heinz Waßmann (Ehrenamtsbeauftragter) begrüßten auch Sportamtsleiter Bernd Schirwitz, Dietmar Wiese (Geschäftsführer des Stadtsportbundes) sowie Sportausschuss-Mitglied Rolf Branse.

Die Stadt hat bekanntlich beschlossen, in welche Zusatzprojekte die Hilfsprogramm-gelder fließen werden von den 31,2 Millionen Euro sieht, argumentierte ja der SSB, der Sport zu wenig. Daran sollte und wollte Polenz (Foto) auch gar nicht drehen, aber wusste zu berichten, dass die Städte von einer Gesetzesänderung profitieren werden, die Investitionen in den Sportbereich ermöglichen. Bisher war das so klar nicht, bisher wurden die Bereiche Bildung und Sport bisweilen gegeneinander ausgespielt



### „Übergreifende Aspekte“ betonen

Polenz ist es viel wichtiger, für eine Änderung einzutreten. „Wir müssen die übergreifenden Aspekte des Sports viel deutlicher

*machen die Werte, die nichts zu tun haben mit den Dingen, die der Profisport in die Öffentlichkeit trägt.“ Ohne Sport zu leben hieße doch ohne Bewegung, ohne Gesundheit, ohne Wettbewerbserfahrungen, ohne soziale Kompetenz. „Eine ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung gibt es ohne Sport nicht.“*

Dies klarer darzustellen und damit den Sport als Bildungsfaktor zu definieren, sei Aufgabe aller. Schirwitz nannte den Prozess die „neue Verortung des Sports unter dem Aspekt der Betreuung und Erziehung.“

Wenn dem so ist, muss der Sport in der Politik mehr Beachtung finden. „Die Landesregierung“, so FLVW-Vize Jahn aus Ibbenbüren, „geht nicht immer freundlich mit dem Sport um.“ Und was den Vereinen vor Ort zugemutet werde, sehe man in Hilstrup mit Blick aus dem Fenster: „Dass der TuS erheblich zuzahlen muss, um die Kunstrasenplätze zu bekommen, das darf einfach nicht sein.“

### Ein Anspruch auf Unterstützung

Reisener, auf dessen Betreiben die Runde überhaupt erst zusammenfand, ist dankbar für die Unterstützung durch Polenz. „Dieser Kreis findet Gehör, da bin ich sicher. Wir hören hier ganz klar heraus, dass wir Anspruch auf Unterstützung haben.“

Heinz Waßmann, dessen Blick oft über enge Grenzen hinaus geht, plädiert für eine Initiative namens „Sport ist Bildung“, weil sich die Realität in den Klubs genauso darstellt. „Sonntagsreden hatten wir genug jetzt müssen wir alle definieren, wohin wir uns entwickeln wollen. Die Gesellschaft hat doch dem Sport schon einen Bildungsauftrag übergeben.“ Die Vereine seien längst in Bereichen tätig, die andere Stellen schon verlassen hätten.

Dietmar Wiese kann ein Lied davon singen: „Der Sport ist mit einer Überbelastung konfrontiert. Wenn wir mehr Berücksichtigung fordern, dann ist das beileibe keine Luxus-Debatte.“

Thomas Austermann

# GETRÄNKE ZIMMERMANN GMBH



48165 Münster-Hilstrup · Hansestraße 14 · ☎ (02501) 40 44

Fax (02501) 25553 · [www.zimmermann-getraenke.de](http://www.zimmermann-getraenke.de)

E-Mail: [getzimm@muenster.de](mailto:getzimm@muenster.de)



Bitte ein Bit  
**Bitburger**



Alkoholfreie Getränke - Säfte - Spirituosen - Weine  
Verleih von Zapfanlagen, Stehtischen, Tischen,  
Bänken, Zelten, Kühl- und Ausschankwagen  
- Lieferung direkt ins Haus -

# Eine Lanze für die Meister - Gespräch mit Norbert Reisener

Interview mit der WN (Wilfried Sprenger) am 31.03.2009

Münster - Seit gut drei Jahren leitet der Hilfruper Norbert Reisener als Vorsitzender die Geschicke des Fußball-Kreises Münster-Warendorf. Bei der „Lokalkonferenz“ in Everswinkel freute er sich über die große Beteiligung der Mitgliedsvereine: „Es haben nur ganz wenige gefehlt.“ Nach der Veranstaltung sprach unser Redaktionsmitglied Wilfried Sprenger mit dem Kreis-Chef.

*In Everswinkel waren die vermutlich unumgänglichen Strukturreformen ein großes Thema. Was kommt da auf die Kreise zu?*

**Reisener:** Schwer zu sagen. Mittel- oder langfristig kann es sein, dass Kreise zusammengelegt werden. Das ist auch bei uns vorstellbar, mit Beckum beispielsweise, das ist ja unser direkter Nachbar.

*Der Verband stellt seit geraumer Zeit Überlegungen an, die Zahl der Landes- und Bezirksliga-Staffeln zu reduzieren. Das könnte zur Folge haben, dass die Meister der A-Ligen nicht mehr direkt aufsteigen...*

**Reisener:** So weit darf es nicht kommen. Solange es im Kreis zwei A-Liga-Staffeln gibt, und das wird noch sehr lange der Fall sein, werde ich mich ohne Wenn und Aber dafür einsetzen, dass beide Meister direkt in die Bezirksliga aufsteigen. Es kann doch nicht sein, dass Mannschaften ein ganzes Jahr für dieses große Ziel kämpfen und dann in Entscheidungsspielen zurückgepfiffen werden. Der Verband kennt unsere Einstellung, es ist nun seine Hausaufgabe, diese Dinge vernünftig zu regeln.

*Ist der Kreis Münster-Warendorf gewappnet für die Zukunft?*

**Reisener:** Auch wir spüren die Auswirkungen der demografischen Entwicklung. Unten, also in den C-Ligen, sind uns bereits

Mannschaften weggebrochen. Aber noch haben wir keine Sorgen, weil die Zahlen im Jugendbereich stabil sind. Wenn wir dort am Ball bleiben und dieses Niveau, vor allem in der Breite, auf Dauer halten, werden wir ein großer und starker Kreis bleiben.

*Was halten Sie vom Ratschlag des Verbandes, künftig mehr Spiele in die Woche zu verlegen, um TV-Übertragungen aus der Bundesliga aus dem Weg zu gehen?*



**Rechnet auf Dauer mit einer Zusammenlegung von Kreisen: Der Vorsitzende des Kreis 24, Münster/Warendorf, Norbert Reisener. (Foto: wh)**

**Reisener:** Wir müssen grundsätzlich weg von den sturen Anstoßzeiten und die Dinge viel flexibler gestalten. Und dabei denke ich beileibe nicht nur ans Fernsehen. Nur ein Beispiel: Wir wissen, dass unsere A-Jugendlichen Samstagabends gern feiern oder rausgehen. Da macht es doch Sinn, wenn sie bereits vorher am Nachmittag spielen und nicht am Sonntagmorgen.

*Nach dem Wegfall der Toto-Einnahmen sorgt sich Verbandspräsident Hermann Korfmacher um die Zukunft der Sportschule Kaiserau und die nachhaltige Förderung der Jugendarbeit. Er möchte eine Stiftung gründen, in die jeder Fußballer 1,20 Euro pro Jahr einbringt. Ihre Meinung dazu...*

**Reisener:** Vom Grundsatz her ist das nicht verkehrt. Wenn wir unseren Jugendsport weiter qualifizieren wollen, müssen wir etwas tun. Und wenn das alle Vereine gemeinsam machen, wäre das nicht nur die einfachste, sondern wohl auch die verträglichste Lösung.

## Die Basis „muckt“ nicht auf

WN-Bericht vom 01.04.2009 (Wilfried Sprenger)

Nein, so hoch wie bei manchem Treffen im Revier schlugen die Wellen diesmal nicht. Bei der „Lokalkonferenz“ in Everswinkel, zu der der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen (FLVW) Vertreter der Vereine aus den Kreisen Münster-Warendorf und Beckum eingeladen hatte, wurde überwiegend sachlich diskutiert. Und so verbrachte der zuletzt von der Basis oft gescholtene FLVW-Chef und DFB-Vizepräsident Hermann Korfmacher (Gütersloh) einen vergleichsweise entspannten Abend.

Themen gab es zu Genüge, besonderen Raum während der dreistündigen Veranstaltung nahmen das neu eingeführte Sonntagsspiel in der Bundesliga, die angedachte Ligenstruktur sowie die Finanzierung der Sportschule Kaiserau und die Förderung des Jugendfußballs nach Wegfall der Toto-Einnahmen in Anspruch.

Beim Meinungs austausch zum 15.30 Uhr-Spiel am Sonntag, das viele Klubs als weiteren Angriff auf den Amateurfußball sehen, bemühte sich Korfmacher um Sachlichkeit. „Ich finde das auch nicht prickelnd und kann die Leute, die sich Sorgen machen um ihren Verein, durchaus verstehen. Aber Premiere hat diese Sendezeit gewollt. Und die DFL, die die Rechte vom DFB gepachtet hat, hat zugestimmt. Das ist alles rechtens“, erklärte Korfmacher. Im Plenum regte sich nur wenig Widerstand. „Ich hatte nichts anderes erwartet. Die Kreise im Ruhrgebiet mit den Bundesligisten vor der Haustür sind da ganz anders betroffen“, sagte der Vorsitzende des Kreises Münster/Warendorf, Norbert Reisener.

Wesentlich munterer ging es in der Everswinkeler Festhalle zu, als Hans-Dieter Schnippe, Mitglied im Verbands-Fußball-Ausschuss, über mögliche Ligastruktur-Reformen referierte. „Die

Spielklassen oberhalb der Kreisliga haben nicht mehr die Qualität, die wir uns wünschen. Wir müssen über eine Verschlinkung reden, dies auch vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung“, meinte Schnippe. Seit längerer Zeit schon ist angedacht, die Landes- (von 5 auf 4) und Bezirksliga-Staffeln (von 15 auf 12) im Verbandsgebiet zu reduzieren. „Ich weiß nicht, ob genau das eintritt, aber irgendetwas kommt garantiert“, prophezeite Schnippe. Zeitlich mochte sich der Funktionär nicht festlegen. Eine Reform schon zur Saison 2009/10 schloss er aus.

Das letzte Wort hatte am Montagabend der Präsident. Um die Möglichkeiten an der Sportschule Kaiserau („Sie ist das Herz unseres Verbandes“) nicht einschränken zu müssen und die Nachwuchsförderung im FLVW nach dem Verlust der Toto-Einnahmen im gewünschten Maße aufrechterhalten zu können, stellte Korfmacher eine Anhebung der Vereinsbeiträge um 2,40 Euro pro Mitglied und Jahr zur Diskussion. Die Hälfte dieses Beitrages soll in eine Stiftung des Verbandes fließen. Die Versammlung reagierte mit Für und Wider. Und eigenen Vorschlägen. Ein Vertreter des Kreises Beckum stichelte gegen den Präsidenten: „Ich habe gesehen, dass sie heute im Mercedes und mit Chauffeur gekommen sind. Das geht auch anders, da ließe sich rasch Geld sparen.“ Korfmacher reagierte auf diese Spitze nicht.

Bevor er davonbrauste, verabschiedete er sich stilvoll: „Nach der letzten Lokalkonferenz werden wir die Ergebnisse zusammentragen. Was dann wird, kann ich heute noch nicht sagen. Dazu zitiere ich den letzten großen deutschen Philosophen: Schaun mer mal.“



# Ja! Gerade Du bist gefragt!!!

## Gesucht wird der 23. Mann!!!

- ☹ Du bist ein Fußballfreak?
- ☹ Du willst nicht nur Reserve sein?
- ☹ Du stehst für Fairplay?

# } Du bist es!

**DICH brauchen wir! DU bist gefragt! Werde Schiedsrichter bei uns im Verein!**

Bessere mit Deinem Hobby Dein Taschengeld auf, denn für jedes Spiel, welches Du als amtlicher Schiri leitest, bekommst Du sofort Spesen und Kilometergeld! Außerdem erhältst Du die Schiedsrichterausrüstung von Deinem Verein und Du brauchst noch nicht einmal den Vereinsbeitrag zu zahlen!

Das ist aber noch längst nicht alles: Als amtlicher Referee kannst Du mit dem Schiri-Ausweis alle Fußballspiele auf DFB-Ebene in Deutschland kostenlos besuchen!!! Ist das kein Anreiz?

Junge Schiedsrichter werden bei ihren ersten Einsätzen von erfahrenen Referees begleitet und betreut.

Es lohnt sich also Schiedsrichter zu werden!

Wenn Du Interesse hast, informiere Dich bei bei uns. Wir stehen Dir gerne mit Rat und Tat zur Verfügung.

Norbert Reisener, Vorsitzender der Fußballabteilung

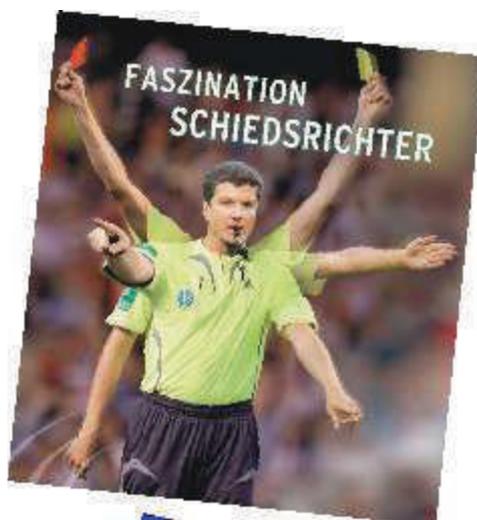
Mail: [norbert@reisener.org](mailto:norbert@reisener.org)

Lambert Held, TuS-Schiedsrichterobmann

Mail: [Lambert.Held@t-online.de](mailto:Lambert.Held@t-online.de)

Jürgen Erbstößer, Fußballgeschäftsstelle

Mail: [juergen.erbstoesser@tushiltrup.de](mailto:juergen.erbstoesser@tushiltrup.de)



**Der nächste SR-Anwärterlehrgang soll am 16.05.2009 beginnen!**

## Druckfehler

“Wenn Sie einen Druckfehler finden, bitte bedenken Sie, dass es beabsichtigt war.

Unsere Stadionzeitung bringt für jeden etwas, denn es gibt immer Leute, die nach Fehlern suchen!”



### IMPRESSUM

TuS aktuell - die aktuelle Stadionzeitung der Fußballabteilung des TuS Hilstrup 1930 e.V., erscheint zu jedem Heimspiel der 1. Mannschaft

Anschrift: Postfach 480325, 48080 Münster  
Internet: [www.tushiltrup.de](http://www.tushiltrup.de)

Platzanlage: Osttor 85, 48165 Münster, Tel. 02501-16226  
Fax 02501-987998 - Clubhaus: 02501-987997

Vorsitzender: Norbert Reisener, Tel. P. 02501-3843 - d. 02501-16226  
Mail: [norbert@reisener.org](mailto:norbert@reisener.org)

Redaktion/Satz/Gestaltung: Jürgen Erbstößer, Tel. d. 02501-16226  
Mobil 0157-7416441 - Mail: [juergen.erbstoesser@tushiltrup.de](mailto:juergen.erbstoesser@tushiltrup.de)

Werbung/Marketing: Ralf Lütkemeyer, Tel. 02501-921212

# GETRÄNKE ZIMMERMANN



... wenn's um Getränke geht – Anruf genügt!



0 25 01 / **40 44**

Wir liefern von Montag – Samstag auch direkt in's Haus  
48165 Münster-Hiltrup · Hansestr. 14 · Fax 0 25 01/2 55 53  
Internet: [www.zimmermann-getraenke.de](http://www.zimmermann-getraenke.de)  
E-Mail: [getzimm@muenster.de](mailto:getzimm@muenster.de)



Heinrich Hollenhorst  
GmbH & Co. KG  
Westfalenstr. 120  
Münster (Hiltrup)  
Tel. 0 25 01/80 06-0  
Davensberger Str. 11  
Ascheberg  
Tel. 0 25 93/9 56 50  
Weseler Straße 55-57  
Nottuln (Appelhülsen)  
Tel. 0 25 09/81 34  
Seppenrader Str. 1  
Lüdinghausen  
Tel. 0 25 91/9 39 80

**HOLLENHORST**

Das Autohaus an Ihrer Seite

Der günstige Start in die  
private Krankenversicherung:  
**Gothaer MediStart.**

Schon ab **108,71 EUR\*** pro Monat.  
\*Für einen 30-jährigen Mann zzgl. ges. Zuschlag und  
Pflegepflichtversicherung.

Generalagentur  
**Werner Göntgens**  
Marktallee 6, 48165 Münster



**Gothaer**  
Wir machen das.

[werner\\_goentgens@gothaer.de](mailto:werner_goentgens@gothaer.de)  
[www.werner-goentgens.gothaer.de](http://www.werner-goentgens.gothaer.de)

Telefon: 0 25 01 - 7 04 08  
Telefax: 0 25 01 - 35 64

**Container  
Jochum**



**Abbruch & Beladungsservice**  
Containergröße von 1-7m<sup>3</sup> - Sortieren spart Kosten

Kappenberger Damm 51, 48151 Münster

☎ (02 51) 77 55 37

**W & P**

G. Wesseln & F. Prigge

**Sanitär  
Heizungstechnik  
Bauklempnerei**

☎ 0 25 01/92 80 60 · Fax 0 25 01/92 80 62  
Kortumweg 34 · 48165 Münster



**Café - Restaurant  
Hotel Landgraf**

Familie Erbrech

Räumlichkeiten für Gesellschaften und Tagungen bis zu 80 Personen  
Idyllische Lage inmitten eines Landschaftsschutzgebietes

48165 Münster  
Thierstraße 26

Telefon 0 25 01 / 12 36  
Telefax 0 25 01 / 34 73  
[www.hotel-landgraf.de](http://www.hotel-landgraf.de)

Ihr Kfz-Meisterbetrieb für

**Reparaturen aller Art**

**Auspuff**

**Bremsen**

**Stoßdämpfer und mehr**

**Auto Service  
Geister**

KFZ-MEISTERBETRIEB

- TÜV-Vorbereitungen
- Ölwechsel
- und -Abnahme im Hause
- Lichtmaschinen
- Schweißarbeiten
- Anlasser
- ASU/AU und Diesel
- Kupplungen
- Inspektionen
- Ersatzteilverkauf

Öffnungszeiten: Mo - Fr 7.<sup>45</sup> - 17.<sup>30</sup> Uhr • Sa 9.<sup>00</sup> - 12.<sup>00</sup>

Wolfgang Geister • Kfz.-meister • MS-Hiltrup • Hansestr. 75  
Tel. 0 25 01 / 35 51 • Fax 0 25 01 / 35 41

**ROLLADEN & MARKISEN**

Energiesparend,  
schön & sicher  
wohnen

Besuchen Sie  
unsere ständige  
Ausstellung!

Westfalenstraße 129-131  
MS-Hiltrup T 0 25 01-2019  
[www.luetkenhaus-muenster.de](http://www.luetkenhaus-muenster.de)



**LÜTKENHAUS**  
Rollladen · Elektroantriebe · Markisen

**KFZ - Werkstatt**

- ⊕ Inspektionen
- ⊕ HU/AU
- ⊕ Reifen und Felgen
- ⊕ Klimaanlage
- ⊕ Karosserie



**ARTUR WIENZEK**

48165 Münster, Westfalenstraße 226  
Tel. 0 25 01/2 88 01 - Fax 0 25 01/2 88

Rechts aussen!

Links aussen!



**6555**  
für Hiltrup & Amelsbüren

**Volltreffer!**

**Ich liebe diese Null!**



Jetzt neu:  
**GiroDirekt**  
für **0,-€\***

VR-Freundschaft

Bei Geld fängt die Freundschaft an!

- **GiroDirekt** - 0,00 €\*
- **ErVolksbank-FinanzCheck** - 0,00 €
- Fortsetzung folgt...

[www.volksbank-muenster.de](http://www.volksbank-muenster.de)

**Volksbank**  
Münster

\* Kontoführung und beleglose Buchungen kostenlos



*Elektro*

**Arno Klar**

Installation  
Beleuchtung  
Kundendienst

Solaranlagen  
Sat-Anlagen

EDV-Netze  
E-Heizung

Telefon  
ISDN

[www.klar-elektro.de](http://www.klar-elektro.de)

Hansestraße 57  
48165 Münster  
02501 - 70 195



Partner der Fußballjugend

**Die**  
**Continentale**

## Landesdirektion Frerichs GmbH

Hafenstraße 75 • 48175 Münster

Telefon 0251/790097

Mail: [thomas.frerichs@continentale.de](mailto:thomas.frerichs@continentale.de)

**Die Frerichs GmbH wünscht  
dem TuS Hiltrup viel Erfolg**

An nichts denken als  
**an Fahrspaß.**  
Die Opel Anschlussgarantie.



Schon ab **89,- €** pro Jahr  
inklusive Versicherungssteuer:\*

12 oder 24 Monate europaweite Opel Anschlussgarantie für alle Opel Modelle. Die Opel Anschlussgarantie kann beim Kauf eines Neufahrzeugs oder innerhalb von 24 Monaten ab Erstzulassung abgeschlossen werden.

**Informieren Sie sich jetzt bei uns.**

\* Jährlich verlängerbar um jeweils weitere 12 Monate bis zum 10. Jahr ab Erstzulassung oder bis 200.000 km Gesamtlauflistung.

Ihr Opel Service Partner

**Autohaus Brüning GmbH**

Merkureck 2  
48165 Münster-Hiltrup  
Tel. 0 25 01 / 963 60  
Fax 0 25 01 / 96 36 19

[opel.bruening@t-online.de](mailto:opel.bruening@t-online.de)  
[www.opel-bruening.de](http://www.opel-bruening.de)